

	Thema: <b>Finster ist die Mitternacht</b> Schwerpunkt: <b>Balladen</b>	Umfang:	Jahrgangsstufe
			7

### Mögliche Bausteine

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Moritaten aus Vergangenheit und Gegenwart</li> <li>- inhaltlich-gegenständlicher Vergleich von Bild und Moritat</li> <li>- Analyse der inhaltlichen und sprachlichen Mittel (Anrede des Publikums, Geschehen als Exempel, Typisierung der Personen, sprachl. Formeln, Floskeln und Übertreibungen, volkstümliche Sprache, moralischer Appell)</li> <li>- Analyse von Strophenform und Versmaß</li> <li>- Untersuchung klanglicher Besonderheiten (lautmalerische Mittel)</li> <li>- Untersuchung des Aufbaus: Das Verhältnis von Handlungsspannung und seelischer Spannung,</li> <li>- Inhaltsangabe literarischer Texte: 1. einleitende Inhaltsangabe und 2. Zusammenfassung einzelner Strophen</li> <li>- Balladenvortrag, in dem verschiedene Ausdrucksmittel eingesetzt werden: Betonung, Sprechtempo, Lautstärke</li> <li>- Methoden produktiver Verfahren als Grundlage der Analyse und Interpretation</li> <li>- schriftliche Inhaltsangabe als Zeitungsartikel (Appellative Inhaltsangabe) oder zur Vorbereitung der Analyse literarischer Texte</li> </ul>
--

### Kompetenzen

<p style="text-align: center;"><b>1. Sprechen und Zuhören- Informationen zu thematisch begrenzten Redebeiträgen verarbeiten, diese mediengestützt vortragen (3.1.4)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sich an einem Gespräch konstruktiv, sachgemäß und ergebnisorientiert beteiligen u. zwischen Gesprächsformen unterscheiden (3.1.7)</li> <li>- bei Diskussionen zwischen sachlichen und personenbezogenen Beiträgen unterscheiden, ... (3.1.8)</li> <li>- beim Balladenvortrag sprechgestaltende Mittel bewusst einsetzen (3.1.11)</li> <li>- Texte sinngebend, gestaltend (auswendig) vortragen (3.1.12,</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>2. Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schreibprozesse selbstständig gestalten (3.2.1)</li> <li>- einen Vorgang oder Gegenstand in seinem funktionalen Zusammenhang (Inhalt einzelner Strophen, sprachliche Mittel, im Zusammenhang mit dem Aufbau der Ballade) beschreiben und differenziert erklären (3.2.3)</li> <li>- appellative Texte gestalten (3.2.5)</li> <li>- literarische Texte inhaltlich zusammenfassen (3.2.6)</li> <li>- zu literarischen Texten und deren Gestaltung Fragen entwickeln und beantworten (3.2.7)</li> </ul>
<p style="text-align: center;"><b>3. Lesen – Umgang mit Texten und Medien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- über erweiterte Strategien und Techniken des Textverstehens verfügen (3.3.1)</li> <li>- Bilder im Hinblick auf Intention, Funktion und Wirkung untersuchen und bewerten (3.3.3)</li> <li>- sich in Zeitungen orientieren (Vergleich von Moritat und Artikel einer Boulevardzeitung)(3.3.4)</li> <li>- spezifische Merkmale von Moritaten und Balladen kennen, Grundkenntnisse von deren Wirkungsweise haben, historische Zusammenhänge berücksichtigen (soziale Umstände des Kindsmords), Fachbegriffe (3.3.6) textimmanente Analyse- und Interpretationsverfahren anwenden und über die Fachbegriffe verfügen (3.3.7)</li> <li>- lyrische Formen untersuchen, deren Merkmale und Funktion erarbeiten (3.3.9)</li> <li>- Balladen unter Verwendung akustischer, optischer oder szenischer Elemente verändern; ihre Ergebnisse in medial geeigneter Form präsentieren (3.3.11)</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>4. Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verschiedene Sprachebenen und –funktionen erkennen (3.4.1),</li> <li>- Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten v. sprachl. Äußerungen vergleichen und unterscheiden, in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet treffen (3.4.2)</li> <li>- verschiedene Wortarten kennen, sicher und funktional gebrauchen (3.4.3)</li> <li>- über weitere Formen der Verbflexion verfügen, deren Funktion kennen und deuten (3.4.4)</li> <li>- Satzbauformen untersuchen, beschreiben und fachlich richtig bezeichnen und komplexe Satzgefüge bilden (3.4.5)</li> <li>- Formen metaphorischen Sprachgebrauchs verstehen, Sicherheit bei der Erschließung und Anwendung von Wortbedeutungen gewinnen (3.4.6)</li> <li>- Sprachvarianten unterscheiden (3.4.8)</li> <li>- exemplarisch Einblick in die Sprachgeschichte nehmen, Merkmale der Sprachentwicklung (3.4.9)</li> <li>- Wissen im Bereich lautbezogener Regelungen weitgehend sicher anwenden, auch in schwierigen Fällen (3.4.11)</li> <li>- über weitere wortbezogene Regelungen verfügen (3.4.12)</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- über weitere satzbezogene Regelungen verfügen (3.4.13)</li> <li>- Schreibungen korrigieren mithilfe des Nachschlagens im Wörterbuch, der Benutzung von Computerprogrammen, der Fehleranalyse; nach individuellen Fehlerschwerpunkten berichtigen (3.4.14)</li> </ul>		
<p style="text-align: center;"><b>Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem und folgendem Unterricht</b></p>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td data-bbox="730 398 1008 586" style="width: 50%;"><b>Materialien/Medien</b></td> <td data-bbox="1008 398 1471 586"> <b>Produkte/ Überprüfungsformate</b>            Klassenarbeit (Typ 4 / Typ 5)           <ul style="list-style-type: none"> <li>- einen literarischen Text analysieren und ansatzweise interpretieren</li> <li>- produktionsorientiert zu Texten schreiben (mit Reflexionsaufgabe)</li> </ul> </td> </tr> </table>	<b>Materialien/Medien</b>	<b>Produkte/ Überprüfungsformate</b> Klassenarbeit (Typ 4 / Typ 5) <ul style="list-style-type: none"> <li>- einen literarischen Text analysieren und ansatzweise interpretieren</li> <li>- produktionsorientiert zu Texten schreiben (mit Reflexionsaufgabe)</li> </ul>
<b>Materialien/Medien</b>	<b>Produkte/ Überprüfungsformate</b> Klassenarbeit (Typ 4 / Typ 5) <ul style="list-style-type: none"> <li>- einen literarischen Text analysieren und ansatzweise interpretieren</li> <li>- produktionsorientiert zu Texten schreiben (mit Reflexionsaufgabe)</li> </ul>		